

Übernahme der CS durch die UBS

Die UBS hat am Sonntagabend, 19.03.2023, die Übernahme der Credit Suisse angekündigt. Möglich gemacht wurde diese Transaktion durch die Unterstützung des Bundes, der SNB und der FINMA. Gemäss der eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (Finma) bleibt die Geschäftstätigkeit der CS aufrechterhalten. Sämtliche Geschäftsaktivitäten der Banken können fortgeführt werden. Die beiden Banken haben uneingeschränkten Zugang zu bestehenden Kredit-Fazilitäten der SNB. Darüber hinaus können auf Liquiditätshilfe-Darlehen von CHF 200 Mrd. zurückgegriffen werden.

Die Zahlungsfähigkeit der Credit Suisse ist somit jederzeit gewährleistet und die Kundengelder sind damit abgesichert.

Die Geschäftsführung der durch die Valitas betreuten Vorsorgeeinrichtungen legt grossen Wert auf maximale Sicherheit, weshalb sie die operative Liquidität auf den Konten für den Zahlungsverkehr bereits vor den Turbulenzen möglichst tief gehalten hat. Das sogenannte Gegenparteirisiko konnte so faktisch ausgeschlossen werden.

Die Liquidität bei der Credit Suisse wird aber weiterhin auf das notwendige Minimum zur Sicherstellung der operativen Verpflichtungen reduziert bleiben.

Zug, 20. März 2023

Impressum

Herausgeber

Valitas AG
Dammstrasse 23
6300 Zug

www.valitas.ch
info@valitas.ch
+41 44 451 67 44

Redaktion

Ralf Hardegger
Leiter Finanzen / Mitglied der GL
ralf.hardegger@valitas.ch